

# Hessischer-Handball-Verband

## Bezirk Odenwald/Spessart

### Besondere Durchführungsbestimmungen für die Qualifikationsrunde 2009

1. Für die Spiele der Jugend gelten die allgemeinen Durchführungsbestimmungen für Meisterschafts- und Pokalspiele des HHV in seiner aktuellen Fassung sowie diese besonderen Durchführungsbestimmungen.
2. Stichtage/Spielzeiten/Ballgrößen:

A-Jugend:	01.01.1991	2x30 Minuten
B-Jugend:	01.01.1993	2x25 Minuten
C-Jugend:	01.01.1995	2x25 Minuten
D-Jugend:	01.01.1997	2x20 Minuten
E-Jugend:	01.01.1999	2x20 Minuten
Mini 1	01.01.2001	Turnierform
Mini A	01.01.2002	Turnierform

Für die Qualifikationsturniere gelten andere Spielzeiten.

Anwurfzeiten:

Samstag:	12.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Sonntag:	10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Wochentag:	A-B-C-Jugend nicht vor 19.00 Uhr D-E-Jugend nicht vor 18.00 Uhr

In Absprache mit dem Gegner kann von den vorgegebenen Anfangszeiten abgewichen werden. Bei Wochentagsspielen, die vor 19.00 Uhr beginnen, ist die Zustimmung des/der jeweiligen Schiedsrichter-Einteilers/Einteilerin erforderlich.

Ballgrößen:	MJA: 3	WJA/WJB: 2
	MJB/MJC: 2	WJC/WJD/WJE: 1
	MJD/MJE: 1	Mini: 0

3. Spielberechtigung:

Spielberechtigt sind nur Mitglieder eines Vereins, denen die zuständige Passstelle die Spielberechtigung erteilt hat (§ 10 der SpO). Fehlende Spielausweise sind unaufgefordert innerhalb von 3 Tagen an den zuständigen Klassenleiter zu senden (Original mit frankiertem Rückumschlag).

**Am Spielbetrieb des Bezirks können nur Spieler/Spielerinnen teilnehmen, die im Besitz eines gültigen Spielerpasses des HHV/BHV sind. Ausnahme: Mini-Anfänger  
Zuwiderhandlungen werden gemäß den Satzungen bestraft.**

4. Schiedsrichterregelung

- a) Für die Spiele der A-B- und C-Jugend erfolgt die Ansetzung durch den Bezirk, die Qualifikationsspiele der männlichen und weiblichen D-Jugend können durch den Bezirk besetzt werden.
- b) Für die Spiele der E- und D-Jugend (Ausnahme siehe Punkt 4a) sollte durch den Heimverein ein geprüfter Schiedsrichter/Schiedsrichterin eingeteilt werden. Wird durch den Heimverein kein geprüfter Schiedsrichter/Schiedsrichterin gestellt, kann das Spiel durch einen geprüften Schiedsrichter/Schiedsrichterin des Gastvereins geleitet werden.

- c) Stehen keine geprüften Schiedsrichter/Schiedsrichterinnen zur Verfügung, müssen sich beide Vereine auf eine regelkundige Person einigen (notfalls per Losentscheid). Diese Regelung gilt auch für die Spiele, bei denen der Schiedsrichter/die Schiedsrichterin durch den Bezirk angesetzt wird und der angesetzte Schiedsrichter/Schiedsrichterin nicht erscheint.
  - d) Die Spiele müssen in jedem Fall ausgetragen werden.
5. Der Heimverein stellt einen Zeitnehmer, der Gastverein kann einen Sekretär stellen. Wird durch den Gastverein kein Sekretär gestellt, wird dessen Aufgabe durch den Zeitnehmer bzw. eine zweite Person des Gastgebers wahrgenommen.
  6. Bei gleicher oder verwechselbarer Spielkleidung ist der Gastverein verpflichtet, die Spielkleidung zu wechseln (Ausnahme: Der Heimverein hat die Farbe seiner Spielkleidung nicht im SIS eingetragen).
  7. Bei Meldung von 2 oder mehr Mannschaften für eine Altersklasse wird auf § 55 der Spielordnung (Festspielen) hingewiesen.

Für die OL der C-Jugend sowie alle Bezirksoberligen darf nur eine Mannschaft pro Verein gemeldet werden.

Hat ein Verein mit seiner 1. Mannschaft die automatische RL-Qualifikation erreicht und nimmt mit einer oder mehreren Mannschaften an der Bezirksqualifikation teil, dürfen in diesen Mannschaften keine Spieler/Spielerinnen eingesetzt werden, die in der abgelaufenen Saison in der gleichen Altersklasse für den Verein in der Regionalliga eingesetzt waren.

8. Gemischte Mannschaften sind in den Altersklassen der E- und D-Jugend zulässig. Diese Mannschaften nehmen grundsätzlich am Spielbetrieb der männlichen Jugend teil.  
Es können gemischte Mannschaften für die weibliche E- und D-Jugend gemeldet werden (Voraussetzung: Es wurde keine männliche Mannschaft in der entsprechenden Altersklasse gemeldet). Diese Mannschaften spielen außer Konkurrenz.  
**Bei Spielen dieser Mannschaften dürfen sich nicht mehr als –2- Jungen gleichzeitig auf dem Spielfeld befinden.**

9. Spielverlegungen:

Für die Verlegung von Spielen ist nur noch das Online- Formular des Bezirks zu verwenden. Anträge mit veralteten Formularen oder Anträge, die formlos per E-Mail gestellt werden, werden nicht bearbeitet.

Eine Spielverlegung muss per Online-Formular beim Klassenleiter/Klassenleiterin beantragt werden und spätestens 4 Tage vor dem eigentlichen Spieltag mit der Einverständniserklärung des Gegners beim Klassenleiter/der Klassenleiterin vorliegen. Kosten, die durch einen nicht fristgerechten Verlegungsantrag entstehen, gehen zu Lasten des beantragenden Vereins.

Bei kurzfristigen Spielverlegungen (weniger als 4 Tage) ist zusätzlich neben der schriftlichen Beantragung der Klassenleiter/die Klassenleiterin auch telefonisch zu unterrichten.

Steht bei Beantragung der Spielverlegung noch kein neuer Termin fest, muss dieser innerhalb von 14 Tagen dem Klassenleiter/der Klassenleiterin mitgeteilt werden. Wird die Spielverlegung durch den Gastverein beantragt, hat der Heimverein innerhalb der vorgenannten Frist dem Antragsteller einen neuen Spieltermin mitzuteilen. Der neue Spieltermin ist durch den Antragsteller der Klassenleitung fristgerecht mitzuteilen.

**Für die Qualifikationsspiele, die in Turnierform durchgeführt werden, sind Spielverlegungen nicht zulässig.**

Spielverlegungen sind kostenpflichtig (15.00 €).

10. Tritt eine Mannschaft zu einem Qualifikationsspiel nicht an, scheidet sie aus dem Wettbewerb aus und wird in die unterste Spielklasse des Bezirks eingestuft. Die Gründe für das Nichtantreten bleiben hierbei unberücksichtigt. Ein schuldhaftes Nichtantreten wird zudem gemäß § 50 SpO bestraft.
11. Die Spielberichte sind durch die Schiedsrichter dem jeweiligen Klassenleiter zu übersenden. Hierfür stellt der Heimverein einen frankierten und mit der Anschrift des Klassenleiters versehenen Briefumschlag zur Verfügung (bei Ansetzung von SR durch den Bezirk).  
Spielberichte der anderen Jugendklassen sind vom Heimverein so rechtzeitig abzusenden, dass der Spielbericht spätestens 4 Tage nach Austragung des Spiels beim Klassenleiter vorliegt.

Klassenleiter:

Spielklasse	Name	Straße	Wohnort	Telefon	Fax / Handy
MA-MB-MC	Ronald Kraus	Heinrichstr. 10	64832 Babenhausen	06073-/5642	06073-725667 (F)
MD - ME	Horst Willand	Im Kirchgarten 4	64832 Babenhausen	06073-3249	06073-724349 (F)
WA-WB-WD	Roland Rickert	Lindenstraße 1	63834 Sulzbach	06028-4763	06028-9989777 (F)
WC-WE	Sabine Koch	Hochstraße 39	64753 Brombachtal	06063-57227	0160-90350577 (H)
Mini	Matthias Schmitt	Streckfuss 9	63927 Bürgstadt	09371-948363	09371-948362 (F)

12. Die Meldung der Spielergebnisse muss grundsätzlich über das Internet erfolgen. Die Spielergebnisse werden durch den Heimverein zeitnah ins SIS eingegeben. Bei Spielen, die am Sonntag nach 17.00 Uhr beginnen, muss die Meldung der Spielergebnisse an die zentrale Ergebnisstelle (Helmut Volk) erfolgen.

Tel.: 06063-2292 / Fax: 06063-715 / Mobil: 171-1249729 / E-Mail: [helmut\\_volk@t-online.de](mailto:helmut_volk@t-online.de)

Das Nichtmelden von Spielergebnissen wird gemäß § 14 Ziffer 10 RO bestraft.

13. Letzter Spieltag für die Gruppenspiele (auch Turniere) ist der 20/21.06.2009  
Notwendige Entscheidungsspiele finden am 27./28.06.2009 statt.
14. Verzichtet eine Mannschaft auf einen sportlich erworbenen Regionalliga- oder Oberligaplatz hat sie keinen Anspruch auf einen Platz in der Bezirksoberliga.
15. Für die Spiele der Mini, E-D- und C-Jugend gelten die Bestimmungen der neuen Wettkampfstruktur im Hessischen Handball-Verband. Diese sind für den Spielbetrieb der betreffenden Altersklassen zwingend vorgeschrieben.
16. Für den Spielbetrieb der Minis sowie für die Qualifikationsturniere werden gesonderte Durchführungsbestimmungen erstellt.
17. Die Wertung der Qualifikationsspiele- und Turniere erfolgt:

- a) für Gruppen mit Hin- und Rückspiel:
1. Nach Punkten
  2. Direkter Vergleich
  3. Torverhältnis der punktgleichen Mannschaften untereinander
  4. Anzahl der mehr erzielten Tore
- b) für Gruppen mit einfacher Runde und Qualifikationsturniere:
1. Nach Punkten
  2. Torverhältnis
  3. Anzahl der mehr erzielten Tore

Finden in Altersklassen Qualifizierungsspiele-/Turniere in unterschiedlicher Gruppenstärke statt, wird die Reihenfolge der qualifizierten Mannschaften unter Außerachtlassung der Spielergebnisse der letztplatzierten Mannschaften ermittelt. Für eventuell erforderliche Entscheidungsspiele (auch Überkreuzspiele) gilt § 44 Abs. 3 der SpO.

18. Qualifikationsmodus für:

**MÄNNLICHE A-JUGEND:**

RL/OL-Quali: Dem Bezirk stehen 7 Plätze für die Hessen-Qualifikation zur Verfügung. Eine Qualifikation im Bezirk zur Ermittlung dieser Plätze findet aus Zeitgründen nicht statt.

Gehen mehr Meldung für die Regionalliga ein als Plätze zur Verfügung stehen, werden die teilnehmenden Mannschaften durch den AK-Jugend gesetzt. Grundlage für die Setzliste sind die Platzierungen der Mannschaften in der Saison 2007/08.

Mannschaften, die in der Vor- oder Zwischenrunde der Hessen-Quali ausscheiden und sich nicht für die Regional- oder Oberliga qualifizieren, sind für die BOL des Bezirks qualifiziert.

BOL: Die jeweiligen Gruppensieger sind für die BOL qualifiziert. Weitere BOL-Platzierungen sind abhängig vom Ausgang der RL/L-Qualifikation.

**WEIBLICHE A-JUGEND:**

RL/LL-Quali: Dem Bezirk stehen 8 Plätze für die Hessen-Qualifikation zur Verfügung. Die Ermittlung dieser Mannschaften erfolgt wie bei der männlichen A-Jugend. Die Besetzung der Landesliga-Süd erfolgt durch die Bezirke.

Für die Landesliga qualifizieren sich in unserem Bezirk voraussichtlich die 2 (3) bestplatziertesten Mannschaften aus der Zwischenrunde der Hessen-Quali, die sich nicht für die Regionalliga qualifizieren konnten.

Erreichen weniger als 2 (3) Mannschaften die zweite Runde der Hessen-Quali, werden die LL-Teilnehmer durch Mannschaften ergänzt, die in der ersten Runde der Hessen-Quali ausgeschieden sind.

In beiden Fällen erfolgt die Wertung gemäß den Bestimmungen für die Bezirksqualifikations-Turniere.

Mannschaften, die bei der Hessen-Quali in der ersten Runde ausscheiden und sich nicht für die Landesliga qualifizieren konnten, sind für die BOL qualifiziert.

BOL-Quali: Platz 1 bis 3 ist für die BOL qualifiziert. Die weiteren Teilnehmer in der BOL sind abhängig von der Anzahl der Rückkehrer aus der RL/LL-Quali.

**MÄNNLICHE B-JUGEND:**

RL/OL-Quali: Gleicher Qualifikationsmodus wie bei der männlichen A-Jugend.

BOL: Die beiden Gruppensieger sind für die BOL qualifiziert. Weitere BOL-Platzierungen sind abhängig vom Ausgang der RL/OL-Qualifikation..

**WEIBLICHE B-JUGEND:**

RL/LL-Quali: Gleicher Qualifikationsmodus wie die weibliche A-Jugend.

BOL: Gleicher Qualifikationsmodus wie die weibliche A-Jugend.

**MÄNNLICHE C-JUGEND:**

OL-Quali: Platz 1 und 2 sind für die Oberliga qualifiziert. Platz 3 und 4 ist für die BOL und Platz 5 für die BL-1 qualifiziert.

BOL: Die 4 Gruppensieger sowie die besten beiden Gruppenzweiten sind für die BOL qualifiziert.

**WEIBLICHE C-JUGEND:**

OL-Quali: Gleicher Qualifikationsmodus wie die männliche C-Jugend.

BOL: Platz 1 bis 3 jeder Gruppe ist für die BOL qualifiziert.

**MÄNNLICHE D-JUGEND:**

BOL: Die Gruppensieger und Gruppenzweiten sind für die BOL qualifiziert.

**WEIBLICHE D-JUGEND:**

BOL: Die Gruppensieger und Gruppenzweiten sowie der Dritte der Gruppe 1 und der beste Drittplatzierte aus den Gruppen 2 und 3 sind für die BOL qualifiziert.

**MÄNNLICHE E-JUGEND:**

Gleicher Qualifikationsmodus wie die weibliche D-Jugend.

**WEIBLICHE E-JUGEND:**

Einteilung erfolgt durch den AK-Jugend in Absprache mit den Vereinsvertretern.

Babenhausen, den 18.02.2009

.....  
Ronald Kraus  
(Bezirksjugendwart)